

Kommunique

des Umweltausschusses

über den Bericht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft betreffend Umweltförderungen des Bundes 2002 sowie die Finanzvorschau über die dem Bund aus der Vollziehung des Umweltförderungsgesetzes erwachsenden Belastungen (III-34 d.B.)

Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft hat dem Nationalrat am 11. Juni 2003 den gegenständlichen Bericht (III-34 d.B.) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Bericht wurde gemäß § 28b der Geschäftsordnung des Nationalrates dem Ausschuss zur Enderledigung zugewiesen. Der Antrag der Abgeordneten Mag. Ulrike **Sima** auf Nichtenderledigung des Berichtes fand nicht die Mehrheit des Ausschusses.

Der Umweltausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 2. Juli 2003 in Verhandlung genommen.

An der sich an die Ausführungen des Berichterstatters anschließenden Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Ulrike **Sima**, Mag. Kurt **Gaßner**, Heidemarie **Rest-Hinterseer**, Karlheinz **Kopf** sowie der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Dipl.Ing. Josef **Pröll**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht betreffend Umweltförderungen des Bundes 2002 sowie die Finanzvorschau über die dem Bund aus der Vollziehung des Umweltförderungsgesetzes erwachsenden Belastungen (III-34 d.B.) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der ÖVP und der FPÖ – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommunique wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2003 07 02

Hermann Gahr
Schriftführer

Dr. Eva Glawischnig
Obfrau